

Erledigt H77-D3H .f14 + Hd6870

Beitrag von „Deridjian“ vom 21. November 2013, 14:07

Hallo Leute,

ich hoffe durch einen eigenen Thread Euch etwas Chaos im Hauptthread zu ersparen, und anderen Board Usern das Auffinden ihrer Details zu erleichtern. Ich habe mit Ozmosis auf meinem H77-D3H erfolgreich OSX 10.9 installiert, wie in [Eurer Anleitung](#) beschrieben. Sogar mit etwas Geduld und richtiger BIOS Konfiguration ohne dass meine HD6870 (schwierige Karte...) rumzickte mit einem Vanilla Bootstick. Das BIOS habe ich selbst gebastelt, ist ja nicht die Welt. Ich schreibe Euch also gerade von dieser Installation. Leider musste ich feststellen dass bei mir nicht nur der Sound zum Thema werden wird.

Was nach der Installation **nicht** funktionierte:

- Sound (VIA VT2021)
- USB3 Anschlüsse (Etron EJ168)
- DVI-D Port (SL)
- Korrekte Auflösung (1440p)
- Videos abspielen
- Mauszeiger ohne Lag (Grafik Lags)
- iMessage

Was nach der Installation funktionierte:

- F14 BIOS
- Boot
- WLAN (Karte)
- AppStore

Was nach dem Umstieg auf BIOS .F11 **funktionierte**:

- Sound (VIA VT2021)

- Videos ohne Stop
- NVRAM beschreiben

Nun sind viele dieser Sachen normalerweise nur eine Frage einer guten DSDT und einiger Kexte samt SMBIOS. Ich hab mir also eine selbst extrahierte/reparierte/modifizierte DSDT in den entsprechenden EFI Ordner (Efi/Quo/Acpi/Load/) abgelegt, die aber glaube ich nicht einmal geladen wird. Zumindest sagt mir DarwinDumper dass keine DSDT eingebunden wäre. Und mein ATI Framebuffer ist auch immer noch Bulrushes obwohl ich in der DSDT Duckweed angebe (IOReg). Bezüglich des Sounds hat mit Clover/Chameleon eine gepätschte AppleHDA + VIA2021.kext zusammen mit der DSDT immer funktioniert. Mit Ozmosis hakt's da wohl noch etwas tiefer...

Meinen NVRAM kann ich anscheinend auch nicht beschreiben. Zumindest nicht über die Shell. So. Mein größtes Problem sind also z.Z. denke ich die DSDT eingebunden zu bekommen und den NVRAM zu beschreiben. Vielleicht hat diesbezüglich ja jemand Tips/Ideen oder auch schon weiter geforscht. (Jegliche Dateien kann ich natürlich gerne hochladen) Freue mich über jeden Kommentar!

Schöne Grüße

Beitrag von „thomaso66“ vom 21. November 2013, 16:15

Also das a und o ist eigentlich eine BIOS Version mit der man das NVRAM beschreiben kann. Damit lösen sich dann schon mal die Probleme mit IMessage,

Wenn für Voodoo nur eine Kext und eine gepätschte appleHDA nötig ist, dann geht es vielleicht damit das du die kext ins Rom einbindest, und dann halt die appleHDA austauscht.

Mit der DSDT kann ich dir leider nicht helfen, da ich mich in die Thematik gerade selbst erst einlese.

Beitrag von „theandy94“ vom 21. November 2013, 23:32

Probier mal das F13 BIOS von Gigabyte.

Manchmal funktioniert write to NVRAM bei älteren BIOS Versionen.

Das mit dem "Audio ins BIOS integrieren" funktioniert leider bisher nicht annähernd wie gewollt und mit VooDoo hat noch keiner was getestet.

Edit: Berichtigung bei apfelnico siehe unten.

-theandy

Beitrag von „apfelnico“ vom 22. November 2013, 09:30

Oh nein, nicht in alle Verzeichnisse. Wollte nur darlegen, welche Verzeichnisse grundsätzlich eingebunden werden. Eine externe DSDT gehört in Acpi/Load/. Ob dann aber noch irgend wo ein Argument hingehört, weiss ich nicht. In Extensions kann man eigene Kexte ablegen.

Beitrag von „Deridjian“ vom 23. November 2013, 16:05

[theandy94](#)

Das F13 wird von Gigabyte nicht angeboten :s Dort kann ich nur F11 oder F14 saugen. Die anderen sind wie vom Erdboden verschluckt. Google hilft da auch nicht weiter.

[apfelnico](#)

Mal ganz was Neues: Slice meinte zu mir dass ne gepätschte DSDT für IvyBridge eher ungünstig wäre, da die dynamisch geändert würde. 😞
Davon abgesehen, ich denke Du redest von Boot Argumenten? Weißt Du denn wo ich da rumspielen könnte?

P.S.: Das schlimmste ist z.Z. eigentlich echt nur ein unglaubliches Grafik Lag, zu dem es auch einige Kommentare im Netz gibt, die ich allerdings mit Clover nicht brauchte um ehrlich zu sein.

Grüße

Beitrag von „theandy94“ vom 23. November 2013, 18:41

Die Gigabyte Seite ist aktuell auch down, am besten guckst du mal bei jzelectronic.de rein uns suchst da nach einem älteren BIOS für dein Board.

Die Bootargumente kann man in der HermitShellX64 eingeben mit dem NVRAM Befehl, oder in Mac selbst im Terminal, mit sudo nvram.

Was es für Möglichkeiten an Bootargumenten bei Ozmosis gibt weiß ich leider nicht.

-theandy

Beitrag von „Deridjian“ vom 23. November 2013, 20:02

gigabyte.pt oder .fr funktioniert trotzdem noch, falls es irgendwen interessiert XD
jzelectronic.de war n guter Tip, da gibts leider garnichts für's H77-D3H. Danke auch für die Info zu den Boot Args, jetzt müsste man nur noch wissen welche möglich sind 😄

Gute Neuigkeiten trotzdem:

Ich habe das .F11 von Gigabyte ge-ozmosis-ed und siehe da: Sound funktioniert, NVRAM

funktioniert!

Surprise surprise! Also falls da draußen irgendwer ein .F13 für das GA-H77-D3H rumfliegen hat, ich würde mich über nen share freuen um zu sehen ob's damit auch geht. Das .F14 soll zumindest etwas an CPU Optimierung erhalten haben wenn ich das richtig gelesen habe, wäre ja eigentlich zu schön gewesen 🤔

DSDT wird jetzt übrigens auch geladen. Allerdings scheint hier noch was krumm zu laufen, da ich für meine Grafik (PEG0) explizit Framebuffer Duckweed angebe aber über IOReg immernoch Bulrushes sehe. Hmpf. Aber gut zu wissen dass sie eingebunden wird 😊

Schnelles Edit: Sound natürlich nicht ohne gepätschte AppleHDA **und** VIA2021.kext

Beitrag von „Durango“ vom 23. November 2013, 22:24

Wie hattest du das mit dem Sound hinbekommen und integriert 😊 ? Ist eine DSDT dazu notwendig? Habe auch ein Board mit dem VIA VT2021 Chip und möchte nicht auf VoodooHDA zurückgreifen!

Beitrag von „Deridjian“ vom 23. November 2013, 22:48

Ja. Gewurschtelte AppleHDA.kext und VIA2021.kext ausm Netz besorgen und in S/L/E installieren. Dann in der DSDT in _SB.PCI0 den HDEF Part wie folgt komplett ersetzen:

Spoiler anzeigen

Hmm...der Code Output ist hier irgendwie nicht sehr fein, mühsam formatiert und dann wieder vom Forum komprimiert,...hab's mal als Spoiler eingefügt. Also bitte möglichst nicht schlampen und in der DSDT ordentlich einziehen. Grüße!

Beitrag von „Durango“ vom 23. November 2013, 22:49

Schade, mit DSDT-Gefrickel kenne ich mich leider nicht aus 😞

Beitrag von „Deridjian“ vom 23. November 2013, 22:51

Welche BIOS Version benutzt Du denn? Lies Dich mal rein. DSDT ordentlich bearbeiten lohnt sich in jedem Fall. Kann Dir ne originale .F11 oder .F14 DSDT zukommen lassen. dort könnte ich Dir den Audio Part einfach mit einbinden. Grüße!

Beitrag von „Durango“ vom 24. November 2013, 11:41

Ich benutze die von "theandy94" gemoddete F13 für mein GA-Z77M-D3H. Läuft bisher auch alles tadellos, bis natürlich auf den Sound 😊 . Die F13 gibt es auch noch bei Gigabyte direkt zum Download.

Wenn du mir da bezüglich der DSDT unter die Arme greifen könntest wäre das spitze 😊 !

Beitrag von „Deridjian“ vom 24. November 2013, 12:44

Kannst Du mir Deine bitte einfach mal hochladen? Ich kann natürlich keine DSDT von nem Board aus der Z-Reihe extrahieren ;D (Auch wenn die *relativ* ähnlich sind) Bevor ich im Netz suche is natürlich günstiger eine zu nehmen die bei Dir schon funktioniert 😊

Beitrag von „Durango“ vom 24. November 2013, 13:41

Hab es mit der [Anleitung](#) hier versucht, aber bei der AmiBoardInfo.ffs hört es dann auch schon wieder bei mir auf 😞 .

Ich hab mal den User "Thomaso66" gefragt ob er so nett wäre mir weiterzuhelfen und eine DSDT zu erstellen 😊 .

Beitrag von „theandy94“ vom 24. November 2013, 18:48

Du kannst auch den DSDT-Editor nutzen.

Einfach oben auf File klicken und unten auf Extrakt DSDT.

-theandy

Beitrag von „Durango“ vom 24. November 2013, 19:14

Thomaso66 war so freundlich und hat mir die DSDT erstellt. Hier die Dateien im Anhang mit folgendem Kommentar:

Zitat

ich habe dir die Originale unveränderte sowie die gepatchte DSDT und als Textfile die vorgenommenen Veränderungen reingepackt.

Das hier ist das BIOS von theandy94, das ich momentan benutze:

[Z77MD3H.F13+LAN+FakeSMC+Plugins.zip](#)